

# **Neues Fernsehen. Fernsehen der Zukunft?**

**Bayerische Landeszentrale für neue Medien**

**München, 26. April 2007**

Dr. Christoph Clément, Direktor Recht und Regulierung



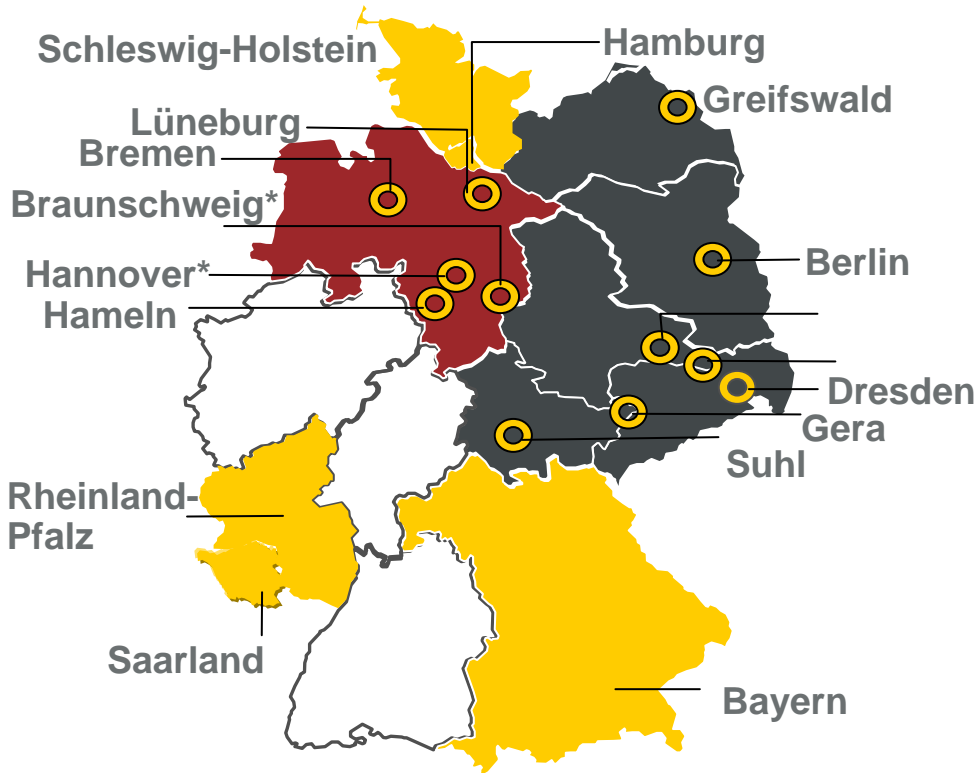
**Kabel Deutschland**



# ► Großflächiger Netzausbau für weiteren Triple Play Rollout



Kabel Deutschland



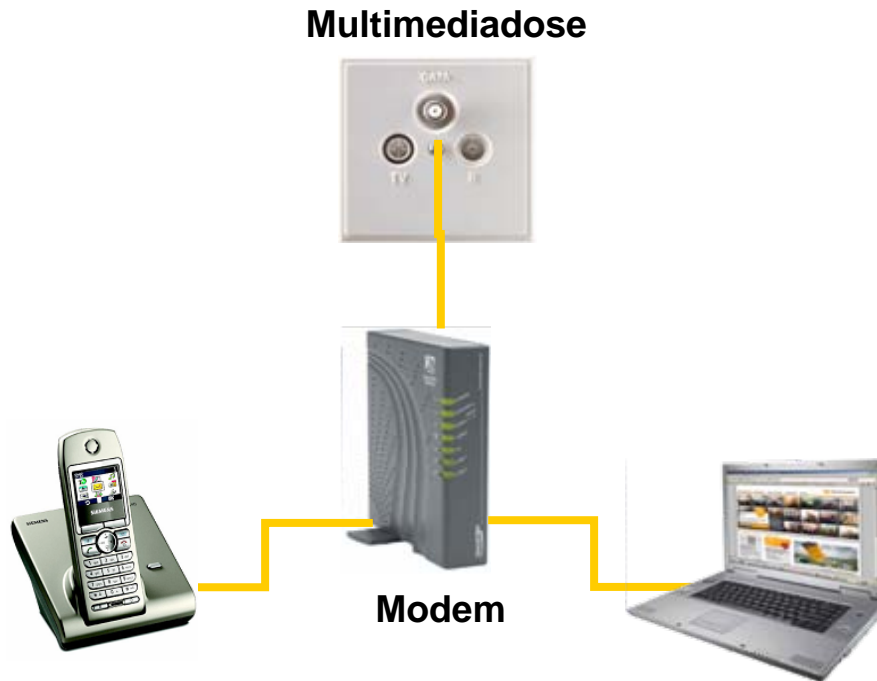
Stichtag	HP* aufgerüstet
31.12.2004	1,7 Millionen
31.03.2006	4,1 Millionen
30.09.2006	7,4 Millionen
31.03.2007	~8,5 Millionen** = 55%
31.03.2008	~11,6 Millionen** = 74%
31.03.2009	~14,0 Millionen** = 90%

\* Homes Passed: anschließbare Haushalte

\*\* geschätzt

= Triple Play aktuell verfügbar  
 = Triple Play Ausbau 2007      \*= Vermarktung durch NE4-Betreiber

# ► Kabel Internet und Phone: kundenorientierte Produkte




## Innovationen 2006

- Erhöhung der Downloadgeschwindigkeit auf 10,2 mbit/s
- Pakete Flat Internet / Flat Telefonie
- Messaging und Webhosting
- WLAN-Router und Schnurlos-Telefone im Angebot



**eco-Award 2006:**  
**„Bestes Internetprodukt für Privatkunden“**

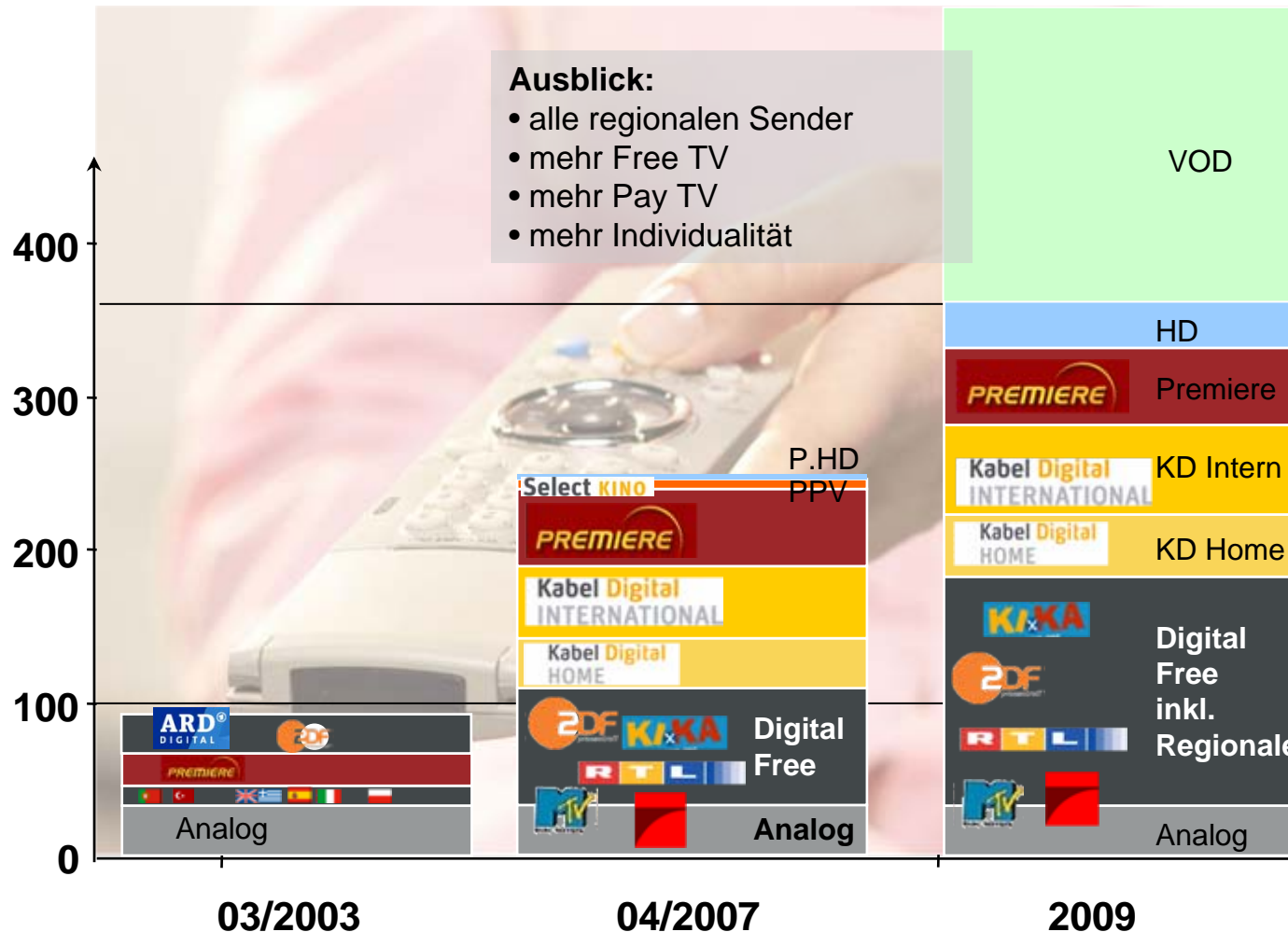
# ▶ Triple Play – das Kabel kann's

Anbieter	Telefonie	Internet	TV	Mobilität
	✓	✓	✓	→
DSL	✓	✓	→	-
SAT	-	(✓)	✓	-
Terrestrik	-	-	✓	→
Mobilfunk	✓	(✓)	←	✓

- Kabel Deutschland: größter deutscher Triple-Play-Anbieter
- Bis 2009 wird Kabel Deutschland Triple Play für rund 90 % der anschließbaren Haushalte verfügbar machen

# ▶ Fernsehkompetenz der KDG

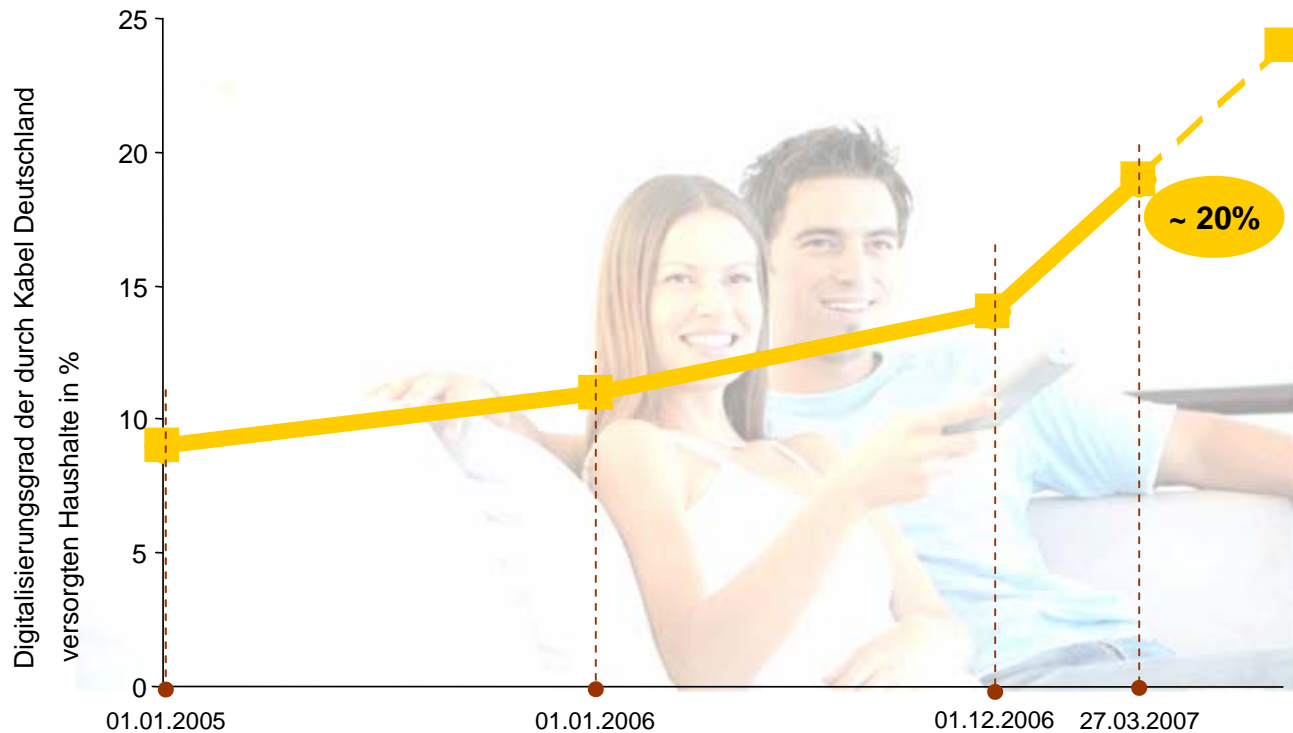
## Meinungsvielfalt im Kabel – So viel Vielfalt war noch nie!



- KDG bietet schon heute über 100 digitale FreeTV und über 120 PayTV Programme sowie Pay per View an
- Sprachenvielfalt im FreeTV (z.B. 6 französische, auch öffentlich-rechtliche Programme) und PayTV
- neue hochwertige TV-Programme, z.B. National Geographic, History Channel, ZDF Theaterkanal, Dokukanal, Spiegel TV digital
- zahlreiche in- und ausländische Musiksender (Radio/TV)

# ▶ Kabel Deutschland treibt die Digitalisierung des Kabels voran

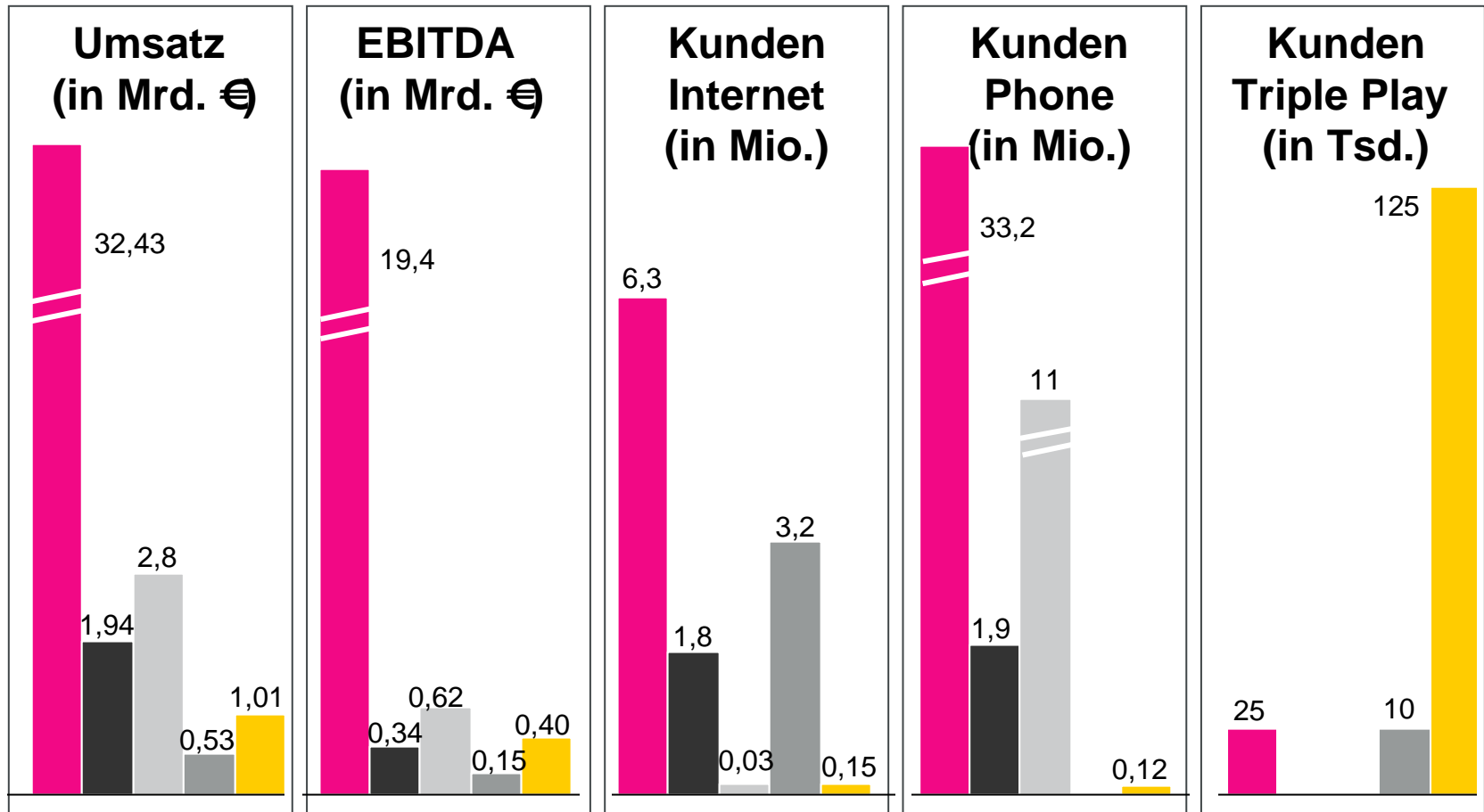
Rund 20% aller durch Kabel Deutschland versorgten Haushalte sind bereits digitalisiert



# Wachstum gegen stärkste Konkurrenz



Kabel Deutschland



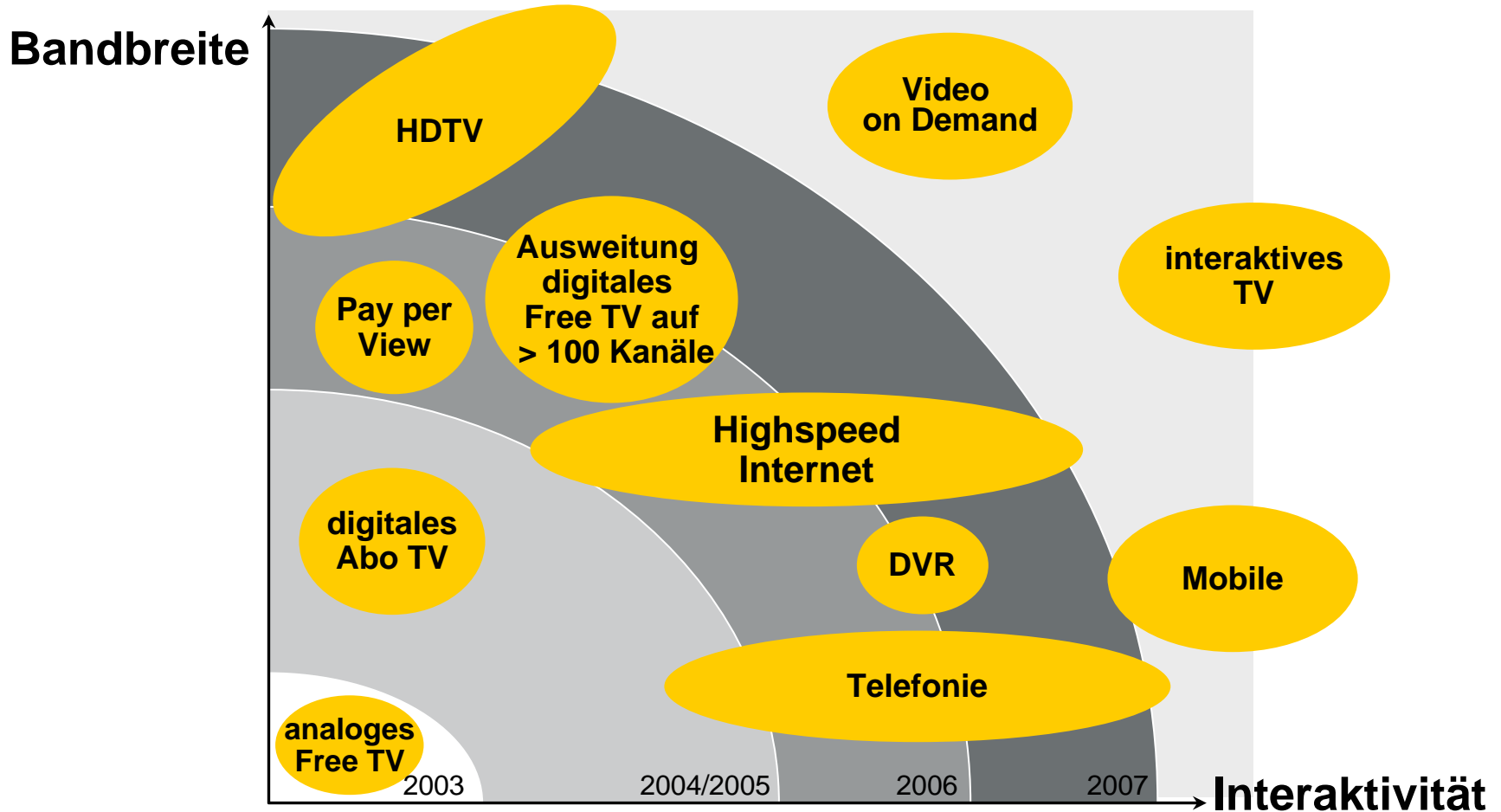
■ DTAG   
 ■ Vodafone / Arcor   
 ■ Telefonica / O2   
 ■ Telecom Italia / Hansenet   
 ■ KDG

# ▶ Zukunftsperspektive: Interaktives TV über das Kabel



Kabel Deutschland

## Mehr Komfort und Vielfalt für den Kunden



## ▶ Eckpunkte einer modernen Medienordnung: “Level Playing Field” der Infrastrukturen

- Eine moderne Medienordnung muss auf Sicherung eines funktionierenden Infrastrukturwettbewerbs (DSL/IPTV, Satellit, DVB-T, Funknetze) ausgerichtet sein.
- Der 10. RÄndStV bietet die Chance einer Anpassung des rechtlichen Rahmens, z.B.
  - infrastruktureneutrale Ausgestaltung der Kabelbelegungsvorschriften („must carry“)
  - Vereinheitlichung und Deregulierung der analogen Kabelbelegungsregime
  - Abbau von Doppelregulierung in TKG und RStV (für CA, API und Entgelte)
  - Vereinfachung der Aufsichtsstrukturen
- Einseitige Belastungen des Kabels sind zu streichen, jedenfalls aber ist eine infrastruktureneutrale Anwendung, z.B. der Entgeltregulierung des TKG („Markt 18“) auf konkurrierende Infrastrukturen wie Satellit erforderlich

# Vielen Dank

**Dr. Christoph Clément**  
**Direktor Recht & Regulierung**

Telefon: +49 (0) 89 960 10 111  
Telefax: +49 (0) 89 960 10 870  
[christoph.clement@kabeldeutschland.de](mailto:christoph.clement@kabeldeutschland.de)

**Kabel Deutschland GmbH**  
**Betastraße 6-8, 85774 Unterföhring**



**Kabel Deutschland**